

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Carl Ransom Rogers – Biografischer Überblick	7

Fachbeiträge

<i>Hans Peter Ratzinger und Elisabeth Zinschitz</i>	
Innenansichten – Außenansichten. Carl Rogers im Licht biografischer Texte	9
Zur Aktualität von Rogers aus heutiger Sicht – Zwölf Perspektiven	20
<i>Natalie Rogers</i>	
Carl Rogers' Theorie der Kreativität ins Leben umsetzen	21
<i>Jürgen Kriz</i>	
Rogers' Verhältnis zur Wissenschaft	23
<i>Jochen Eckert</i>	
Zur Entwicklung der klientenzentrierten Psychotherapieforschung	27
<i>David J. Cain</i>	
„Die Fakten sind freundlich.“ Belege aus der Forschung für die Effizienz der Klientenzentrierten und Experienziellen Psychotherapien	29
<i>Hans Swildens</i>	
Carl Rogers – Übernahme der Erbschaft, ohne Idealisierung	32
<i>Jobst Finke</i>	
Die Therapietheorie der Personzentrierten Psychotherapie	34
<i>Tom Greening</i>	
Carl Rogers als „direktiver“ Psychotherapeut	37
<i>Eva-Maria Biermann-Ratjen</i>	
Zur Entwicklungspsychologie von Rogers	38
<i>Diether Höger</i>	
Rogers und die Bindungstheorie	42
<i>Michael Gutberlet</i>	
Friedensarbeit im Sinne von Carl Rogers beginnt in der Person. Jetzt.	45
<i>Irene Fairhurst</i>	
Das Werk von Carl Rogers aus einer feministischen Perspektive	48
<i>Maureen O'Hara und John K. Wood</i>	
Das Bewusstsein von morgen kultivieren: Der personzentrierte Prozess als transformierende Schulung	51